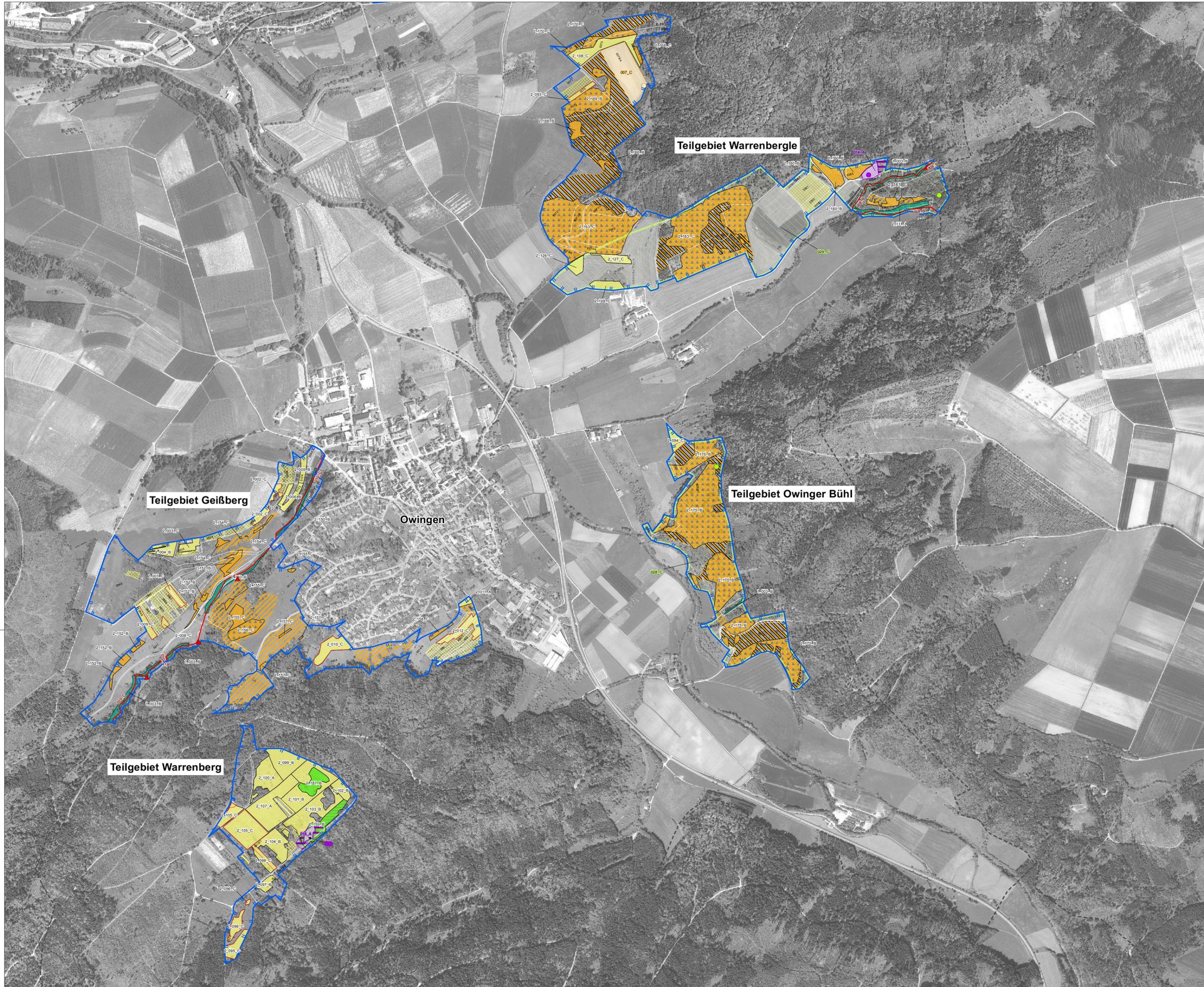


# Natura 2000-Managementplan FFH-Gebiet 7619-311 "Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld"



**Bestand Lebensraumtypen**

Fließgewässer mit flutender Wasservegetation [3260]	Übergangs- und Schwingrasenmoore [7140]
Wacholderheiden [5130]	Kalkreiche Niedermoore [7230]
Kalk-Magerassen [6212]	Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation [8210]
Artenreiche Borstgrasrasen [6230*]	Schlucht- und Hangmischwälder [9180*]
Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten [6412]	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide [91E0*]
Magere Flachland-Mähwiesen [6510]	

**Kleinflächige Lebensraumtypen**

Feuchte Hochstaudenfluren [6431]	Grenze FFH-Gebiet
Kalktuffquellen [7220*]	Gemeindegrenze
Höhlen und Bälme [8310]	Flurstück

012\_A Beschriftung der Erfassungseinheiten (Lebensraumtypen); Kartierung\_Nr., Bewertung

Kartierung: Nr. = letzte 3 Ziffern der Erfassungseinheit Die Bewertung erfolgt in drei Stufen: A - hervorragender Erhaltungszustand B - guter Erhaltungszustand C - durchschnittlicher Erhaltungszustand

**Bestand Lebensstätten der Arten**

Lebensstätte der Schmalen Windelschnecke [1014]	Artnachweis der Schmalen Windelschnecke [1014]
Lebensstätte der Gebbüchse [1193]	Artnachweis der Gebbüchse [1193]
Lebensstätte der Spelz-Trespe [1882]	Artnachweis der Spelz-Trespe [1882]
Lebensstätte von Gropppe [1163] und Kleiner Flussmuschel [1032]	Artnachweis der Gropppe [1163]
Lebensstätte des Steinkrebs [1093*]	Artnachweis der Kleinen Flussmuschel [1032]
	Artnachweis des Steinkrebs [1093*]

**Historische Nachweise**

Artnachweis der Spelz-Trespe [1882] ausserhalb FFH-Gebiet seit 2010
---

012\_A Beschriftung der Erfassungseinheiten (Lebensstätten); Nr., Bewertung

Nr. = letzte 3 Ziffern der Erfassungseinheit Die Bewertung erfolgt in drei Stufen: A - hervorragender Erhaltungszustand B - guter Erhaltungszustand C - durchschnittlicher Erhaltungszustand

**Erhaltungsziele**

Generelles Ziel ist die Erhaltung der Lebensraumtypen/Lebensstätten der Arten in ihrer derzeitigen räumlichen Ausdehnung und in ihrem derzeitigen Erhaltungszustand oder die Wiederherstellung der Lebensraumtypen/Lebensstätten der Arten in ihrer räumlichen Ausdehnung und in ihrem Erhaltungszustand wie zum Stand der Gebietsmeldung festgeschrieben oder in seitherigen Kartierungen dokumentiert. Für den Lebensraumtyp Magere Flachland-Mähwiesen (6510) gilt die Wiederherstellung aller Verlustflächen, hierbei ist die Wiederherstellbarkeit im Einzelfall von der zuständigen Fachbehörde zu prüfen. Weiterhin sind die nach "C" - durchschnittlicher Erhaltungszustand" verschlechterten Mähwiesen zu optimieren.

- Wiederherstellung des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiesen (6510)
- Optimierung des Erhaltungszustands des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiese (6510)

**Entwicklungsziele**

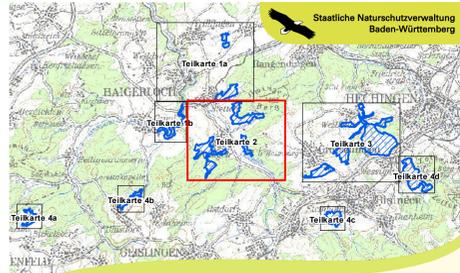
Generelles Entwicklungsziel ist die Optimierung aller Lebensraumtypen/Lebensstätten der Arten im Erhaltungszustand C - durchschnittlicher Zustand.

**Entwicklung zusätzlicher Flächen des Lebensraumtyps/der Lebensstätten der Art:**

Schmale Windelschnecke [1014]	Pfeifengraswiesen [6412]
Spelz-Trespe [1882]	Magere Flachland-Mähwiesen [6510]
Natürliche eutrophe Seen [3150]	Übergangs- und Schwingrasenmoore [7140]
Wacholderheiden [5130]	Kalkreiche Niedermoore [7230]
Kalk-Magerassen [6212]	

Grundlage: Topographische Karte 1:50.000 (TK50)  
Orthofoto 1:10.000 (DOF)  
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)  
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (GLG) (www.lg-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 50 100 200 300 Meter



Managementplan für das FFH-Gebiet 7619-311 „Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld“

## Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen und Lebensstätten der Arten

Teilkarte 2

Bearbeiter: **INA SÜDWEST**  
Gezeichnet: T. Limmeroth  
Gefertigt: 05.04.2016  
Stand der Kartierung: 30.06.2015  
Maßstab: 1 : 5.000